



ABWASSERANNAHME- UND AUFBEREITUNGSANLAGE, KIEL

Neubau für Kreuzfahrtschiffe

Im Auftrag der Seehafen Kiel GmbH & Co.KG erbaut die Heinrich Karstens Bauunternehmung am Kreuzfahrtterminal Kiel eine Abwasserannahme- und Aufbereitungsanlage für Kreuzfahrtschiffe.

Sie ist die erste ihrer Art in ganz Europa.

Um die großen Abwassermengen der Schiffe problemlos aufnehmen zu können, werden unter anderem 75 m Steinzeugrohr der Dimension DN 1200 als Staukanal im Erdreich des Ostseekais installiert, in welchem sie zugleich für die Einleitung in das Kanalnetz der Stadt Kiel aufbereitet werden.

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu gewährleisten, errichtet die Heinrich Karstens Bauunternehmung eigens ein beheiztes Zelt über der Baugrube, um diese vor Witterungseinflüssen zu schützen.

Auftraggeber:
Seehafen Kiel GmbH &
Co.KG

Tragwerksplanung:
IPP Ingenieurgesellschaft
Possel u. Partner GmbH

Bauvolumen:
1,5 Millionen Euro

Leistungen:
Kanalbau